

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß Verordnung (EG) Nr. 2020/878 mit Angleichung

SDB-Nr: A-10096

Trockene Tinte - Orange

Ausgabedatum 11-01-2016

Überarbeitet am 11-20-2024

Revisionsnummer 4

ABSCHNITT 1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktidentifikator Produktidentifikator

Produktbezeichnung	Trockene Tinte für Xerox iGen5 Press
Teilenummer	006R03160, 006R03163
UFI	G410-50D4-5000-9UX7
Farbe	Orange

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung Xerographisches Drucken

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant Xerox AG/SA
Sägereistrasse 29
8152 Glattbrugg, Switzerland

Weitere Informationen siehe

Contact person	Manager EH&S
Telefon	043 / 305 12 12
Telefax	-
E-Mail-Adresse	ehs-europe@xerox.com

Für das aktuellste Dokument <https://safetysheets.business.xerox.com>

1.4 Notrufnummer Notrufnummer

+49 89 220 61012
0800 000 7801
112 – Fragen Sie nach Informationen zu Giften

ABSCHNITT 2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Das Produkt ist nach der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet

Karzinogenität	Kategorie 2
----------------	-------------

2.2 Kennzeichnungselemente

GHS-Kennzeichnungselemente einschließlich P-Sätze
Gefahrensymbole

SDB-Nr: A-10096

Trockene Tinte - Orange

Ausgabedatum 11-01-2016

Überarbeitet am 11-20-2024

Revisionsnummer 4



Signalwort

Achtung

**Gefahrenhinweise
Sicherheitshinweise**

H351 - Kann bei Einatmen vermutlich Krebs erzeugen
 P201 - Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen
 P202 - Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen
 P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen
 P308 + P313 - Bei Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen
 P501 - Inhalt/Behälter der Entsorgung gemäß lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Vorschriften zuführen

UFI

G410-50D4-5000-9UX7

EG-Kennzeichnung

EUH212 - Warnung! Bei Verwendung kann sich gefährlicher einatembarer Staub bilden. Atme keinen Staub ein.

2.3 Sonstige Gefahren

Not a PBT according to REACH Annex XIII
 May form explosible dust-air mixture if dispersed

ABSCHNITT 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.2 Gemische

Chemische Bezeichnung	Gewicht-%	CAS-Nr.	EC Nr (EU Index Nr)	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Hazard Statements	REACH registration number
Bisphenol A propylene oxide fumarate polymer	80-90	39382-25-7	Nicht eingetragen	--	--	--
Orange pigment	10-20	Patentrechtlich geschützt	Listed	--	--	--
Silicon dioxide	<10	7631-86-9	231-545-4	--	--	--
Titanium dioxide	<2	13463-67-7	236-675-5	Carc (Inhal) 2	H351	--

Wortlaut der H- Aussagen siehe unter Abschnitt 16

Hinweis

"--" zeigt an, dass keine Einstufung oder Gefahrenhinweise zutreffen.
 Komponenten die als "nicht eingetragen" gekennzeichnet sind, sind von der Registrierung ausgenommen.
 Wenn keine REACH-Registrierungsnummer aufgeführt ist, gilt sie dem Alleinvertreter als vertraulich.

ABSCHNITT 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

SDB-Nr: A-10096

Trockene Tinte - Orange

Ausgabedatum 11-01-2016

Überarbeitet am 11-20-2024

Revisionsnummer 4

Allgemeine Empfehlung	Nur zur äußeren Anwendung. Wenn die Symptome anhalten oder falls irgendein Zweifel besteht, ärztlichen Rat einholen. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
Augenkontakt	Sofort mit viel Wasser ausspülen. Nach erstem Ausspülen, ggf. Kontaktlinsen entfernen und während mindestens 15 Minuten weiter ausspülen
Hautkontakt	Haut mit Wasser und Seife waschen
Einatmen	An die frische Luft bringen
Verschlucken	Mund mit Wasser ausspülen und viel Wasser oder Milch nachtrinken

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Akute Toxizität	
Augen	Keine bekannten Auswirkungen
Haut	Keine bekannten Auswirkungen
Einatmen	Keine bekannten Auswirkungen
Verschlucken	Keine bekannten Auswirkungen
Chronische Wirkungen	
Chronische Toxizität	Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannten Auswirkungen

4.3 Angabe der benötigten ärztlichen Soforthilfe und Spezialbehandlung

Schutz der Ersthelfer	Es ist keine besondere Schutzausrüstung erforderlich
Hinweise an den Arzt	Symptomatische Behandlung

ABSCHNITT 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:	Wassersprühstrahl oder Nebel verwenden; keinen Vollstrahl verwenden, Schaum
Ungeeignete Löschmittel	Es darf kein massiver Wasserstrahl verwendet werden, weil er das Feuer ausstreuen und ausbreiten kann

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Feiner, in der Luft verteilter Staub stellt in ausreichender Menge und bei Vorhandensein einer Zündquelle eine potenzielle Gefahr dar, da es zu Staubexplosionen kommen kann

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte durch unvollständige Verbrennung Kohlenstoffoxide Stickoxide (NOx)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall und/oder bei einer Explosion Gase nicht einatmen. Schwer entflammbar/flammhemmende Kleidung tragen. Nötigenfalls Umluft unabhängiges Atemschutzgerät verwenden, um Exposition gegenüber Rauch oder Giftstoffen in der Luft zu verhindern.
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen.

Sonstige Angaben

Entzündlichkeit	Nicht entflammbar
------------------------	-------------------

SDB-Nr: A-10096

Trockene Tinte - Orange

Ausgabedatum 11-01-2016

Überarbeitet am 11-20-2024

Revisionsnummer 4

Flammpunkt Nicht zutreffend

ABSCHNITT 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzausrüstung verwenden, Das Einatmen von Staub vermeiden

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Obwohl Toner kein Wassertoxin ist, können Mikroplastik eine physikalische Gefahr für Wasserlebewesen darstellen und sollte nicht in Abflüsse, Abwasserkanäle oder Wasserwege gelangen

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden für Rückhaltung Verfahren zur Reinigung	Staubwolke verhindern Verschütteten Toner mit einem Staubsauger aufsaugen und Reste mit kaltem Wasser abwaschen. Bei Gebrauch von heißem Wasser wird der Toner fixiert und kann nur sehr schlecht wieder entfernt werden. Keine Lösungsmittel verwenden
---	--

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 12 für zusätzliche umweltbezogene Angaben
Weitere Informationen finden Sie unter Abschnitt 13

ABSCHNITT 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben, Bildung von Stäuben in geschlossenen Räumen vermeiden, Staubwolke verhindern

Hygienemaßnahmen Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter gut verschlossen halten und an einem trockenen und gut belüfteten Ort lagern, Bei Raumtemperatur lagern

7.3 Bestimmte Endverwendungen

Xerographisches Drucken

ABSCHNITT 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1 Zu überwachende Parameter

Xerox Expositionsgrenzwert	2.5 mg/m ³ (Gesamtstaub)
Xerox Expositionsgrenzwert	0.4 mg/m ³ (atembarer Staub)
Expositionsgrenzen	Land spezifischen Exposition Grenzen finden Sie unter Abschnitt 16.

SDB-Nr: A-10096

Trockene Tinte - Orange

Ausgabedatum 11-01-2016

Überarbeitet am 11-20-2024

Revisionsnummer 4

Chemische Bezeichnung	ACGIH TLV	Europäische Union
Silicon dioxide		TWA 0.1 mg/m ³
Titanium dioxide	TWA: 10 mg/m ³	

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen

Individuelle Schutzmaßnahmen, wie persönliche Schutzausrüstung (PSA) Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz	Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt
Handschutz	Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt.
Haut- und Körperschutz	Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt
Atemschutz	Unter normalen Betriebsbedingungen ist keine Schutzausrüstung erforderlich.
Thermische Gefahren	Keine bei normaler Verarbeitung

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition Nicht in Abflüsse, Kanalisation, Gräben und Gewässer gelangen lassen

ABSCHNITT 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen	Pulver	Geruch	Schwach
Physikalischer Zustand	Fest	Geruchsschwelle	Nicht zutreffend
Farbe	Orange	pH-Wert	Nicht zutreffend
Flammpunkt	Nicht zutreffend		
Schmelzpunkt / Gefrierpunkt	Nicht zutreffend		
Siedebeginn und Siedebereich	Nicht zutreffend		
Erweichungspunkt	49-60 °C / 120-140 °F		
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht zutreffend		
Entzündlichkeit	Nicht entflammbar		
Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft	Nicht zutreffend		
Dampfdruck @20 °C (kPa)	Nicht zutreffend		
Relative vapor density	Nicht zutreffend		
Spezifisches Gewicht	~ 1		
Wasserlöslichkeit	vernachlässigbar		
Verteilungskoeffizient	Nicht zutreffend		
Selbstentzündungstemperatur	Nicht zutreffend		
Zersetzungstemperatur	Nicht bestimmt		
Viskosität	Nicht zutreffend		
Explosive Eigenschaften	Feiner, in der Luft verteilter Staub stellt in ausreichender Menge und bei Vorhandensein einer Zündquelle eine potenzielle Gefahr dar, da es zu Staubexplosionen kommen kann		

SDB-Nr: A-10096

Trockene Tinte - Orange

Ausgabedatum 11-01-2016

Überarbeitet am 11-20-2024

Revisionsnummer 4

Brandfördernde Eigenschaften Nicht zutreffend

9.2 Sonstige Angaben

Keine

ABSCHNITT 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang

10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Hazardous reactions Keine bei normaler Verarbeitung
Gefährliche Polymerisierung Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Staubwolke verhindern, Feiner, in der Luft verteilter Staub stellt in ausreichender Menge und bei Vorhandensein einer Zündquelle eine potenzielle Gefahr dar, da es zu Staubexplosionen kommen kann

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung

ABSCHNITT 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen Angaben zu den Gefahrenklassen gemäß Verordnung (EG) Nr. 2020/878

Akute Toxizität

Produktinformationen

Reizung Keine Hautreizung, Keine Augenreizung

Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Bezeichnung	LD50 oral	LD50 dermal	Inhalation LC50
Silicon dioxide	>5000 mg/kg (Rat)	>2000 mg/kg (Rabbit)	>2.2 mg/L (Rat) 1 h
Titanium dioxide	10000 mg/kg (Rat)		

Chronische Toxizität

Karzinogenität Siehe „Sonstige Angaben“ in diesem Abschnitt.

SDB-Nr: A-10096

Trockene Tinte - Orange

Ausgabedatum 11-01-2016

Überarbeitet am 11-20-2024

Revisionsnummer 4

Chemische Bezeichnung	IARC (Internationale Agentur für Krebsforschung)
Titanium dioxide	2B

Sonstige Angaben

Die IARC (Internationale Agentur für Krebsforschung) hat Titandioxid als „möglicherweise krebserregend für den Menschen“ aufgeführt. Xerox ist jedoch zu dem Schluss gekommen, dass das Vorhandensein von Titandioxid in dieser Mischung kein Gesundheitsrisiko darstellt. Die IARC-Klassifizierung basiert auf Studien an Ratten, bei denen hohe Konzentrationen an reinen, ungebundenen TiO₂-Partikeln von alveolengängiger Größe verwendet wurden. Epidemiologische Studien deuten nicht auf eine krebserzeugende Wirkung beim Menschen hin. Zusätzlich wird das Titandioxid in dieser Mischung in einer Matrix eingekapselt oder an die Oberfläche des Toners gebunden.

Sonstige toxische Wirkungen

Sensibilisierung

Nicht zu erwarten, ein Sensibilisator sein

Erbgutschädigende Wirkung

Keine bekannt

Reproduktionstoxizität

Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten fortpflanzungsgefährdenden Stoffe

Auswirkungen auf Zielorgan

Keine bekannt

Andere schädliche Wirkungen

Keine bekannt

Aspirationsgefahr

Nicht zutreffend

11.2 Informationen zu anderen Gefahren

Endokrin disruptive Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten endokrinen Disruptoren

ABSCHNITT 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität

Auf Basis der verfügbaren Daten ist die Zusammensetzung nicht schädlich für Wasserorganismen.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Nicht leicht biologisch abbaubar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation ist unwahrscheinlich

12.4 Mobilität im Boden

Unlöslich in Wasser

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Kein PBT-Stoff gemäß REACH Anhang XIII

12.6 Endokrin disruptive Eigenschaften

SDB-Nr: A-10096

Trockene Tinte - Orange

Ausgabedatum 11-01-2016

Überarbeitet am 11-20-2024

Revisionsnummer 4

Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten endokrinen Disruptoren

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Obwohl Toner kein Wassertoxin ist, können Mikroplastik eine physikalische Gefahr für Wasserlebewesen darstellen und sollte nicht in Abflüsse, Abwasserkanäle oder Wasserwege gelangen.

ABSCHNITT 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung Hinweise zur Entsorgung**

Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als gefährlicher Abfall entsorgen

Abfall aus Rückständen/nicht verwendeten Produkten	Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen
Kontaminierte Verpackung	Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen.
Abfallschlüssel / Abfallbezeichnungen gemäß EAK	08 03 17*
Sonstige Angaben	Obwohl Toner kein Wassertoxin ist, können Mikroplastik eine physikalische Gefahr für Wasserlebewesen darstellen und sollte nicht in Abflüsse, Abwasserkanäle oder Wasserwege gelangen.

ABSCHNITT 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT**14.1 UN/ID No**

Nicht reguliert

14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung

Nicht reguliert

14.3 Transportgefahrenklassen

Nicht eingestuft

14.4 Packing Group

Nicht zutreffend

14.5 Umweltgefahren

Stellt geringe oder keine Umweltgefahr dar

14.6 Spezielle Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Bei der Handhabung dieses Materials sind keine besonderen Sicherheitsvorkehrungen erforderlich

SDB-Nr: A-10096

Trockene Tinte - Orange

Ausgabedatum 11-01-2016

Überarbeitet am 11-20-2024

Revisionsnummer 4

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht zutreffend

ABSCHNITT 15. RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Das Produkt ist nach der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet

Wassergefährdungsklasse Nr. Nicht wassergefährdend

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung (Chemical Safety Assessment) nach Verordnung (EC) Nr. 1907/2006 ist nicht erforderlich

ABSCHNITT 16. SONSTIGE ANGABEN

Ausgabedatum 11-01-2016

Überarbeitet am 11-20-2024

Hinweis zur Überarbeitung Updated Emergency Telephone number in some geographies, Adresse für einige Regionen aktualisiert

Full text of H-Statements referred to under sections 2 and 3

H351 - Kann bei Einatmen vermutlich Krebs erzeugen

Expositionsszenario Dieses Produkt ist ausschließlich für den Xerografiedruck bestimmt. Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Komponenten ausgesetzt. Bei Verschütten oder Auslaufen Staubwolken vermeiden. Das Einatmen von Staub vermeiden

Zusätzliche Hinweise

EU-Land bestimmte Grenzwerte

Chemische Bezeichnung	Großbritannien	Irland	Frankreich	Deutschland DFG	Niederlande
Silicon dioxide	STEL 18 mg/m ³ STEL 7.2 mg/m ³ STEL 0.3 mg/m ³ TWA 6 mg/m ³ TWA 2.4 mg/m ³ TWA 0.1 mg/m ³ C	TWA 6 mg/m ³ TWA 2.4 mg/m ³ STEL 18 mg/m ³ STEL 7.2 mg/m ³		AGW 4 mg/m ³	TWA 0.075 mg/m ³
Titanium dioxide	STEL 30 mg/m ³ STEL 12 mg/m ³ TWA 10 mg/m ³ TWA 4 mg/m ³	TWA 10 mg/m ³ TWA 4 mg/m ³ STEL 30 mg/m ³ STEL 12 mg/m ³	TWA 10 mg/m ³		

Chemische Bezeichnung	Belgien	Schweiz	Österreich	Ungarn	Tschechische Republik
Silicon dioxide		SS-C** TWA 4 mg/m ³	TWA 4 mg/m ³		TWA 0.1 mg/m ³ TWA 4.0 mg/m ³

SDB-Nr: A-10096

Trockene Tinte - Orange

Ausgabedatum 11-01-2016

Überarbeitet am 11-20-2024

Revisionsnummer 4

Chemische Bezeichnung	Belgien	Schweiz	Österreich	Ungarn	Tschechische Republik
Titanium dioxide	TWA 10 mg/m ³	SS-C** TWA 3 mg/m ³	STEL 10 mg/m ³ TWA 5 mg/m ³		

Chemische Bezeichnung	Spanien	Portugal	Italien MDLPS	Griechenland	Rumänien
Silicon dioxide		TWA 0.05 mg/m ³	TWA 0.1 mg/m ³	TWA 0.1 mg/m ³	
Titanium dioxide	TWA 10 mg/m ³	TWA 10 mg/m ³ C(A4)		TWA 10 mg/m ³ TWA 5 mg/m ³	STEL 15 mg/m ³ TWA 10 mg/m ³

Chemische Bezeichnung	Polen	Dänemark	Schweden	Finnland	Norwegen
Silicon dioxide		TWA 0.1 mg/m ³ STEL 0.2 mg/m ³		TWA 5 mg/m ³ TWA 0.05 mg/m ³ TWA 0.1 mg/m ³	TWA 1.5 mg/m ³ STEL 3 mg/m ³
Titanium dioxide	TWA 10 mg/m ³ STEL 30 mg/m ³	TWA 6 mg/m ³	TLV 5 mg/m ³		TWA 5 mg/m ³ STEL 10 mg/m ³

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit Angleichung.

Haftungsschluss

Diese Sicherheitsdatenblätter werden von der Xerox Corporation zu Informationszwecken für Xerox-Kunden zur Verfügung gestellt. Der Benutzer ist für die sachgemäße Nutzung der bereitgestellten Informationen und deren Einsatz unter Berücksichtigung geltender Gesetze, Bestimmungen und Richtlinien verantwortlich. Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wurden die hier zur Verfügung gestellten Informationen als korrekt erachtet, es bestehen jedoch keine Gewährleistungen jeglicher Art, sei es ausdrücklich oder konkludent, bezüglich der Richtigkeit, Vollständigkeit oder Nützlichkeit der Informationen. Durch die Veröffentlichung dieser Sicherheitsdatenblätter übernimmt Xerox keinerlei Gewährleistung oder Verantwortung für Verluste, Ansprüche, Haftungen oder Schäden, die aus der Anwendung der hier zur Verfügung gestellten Informationen entstehen können. Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem besten Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert. Die Informationen in diesem SDB sind nach unserem besten Wissen und Gewissen und nach unseren besten Informationen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt. Die Informationen sollen nur als Richtlinien zur Sicherheit bei der Handhabung, dem Gebrauch, der Verarbeitung, der Lagerung, dem Transport, der Entsorgung und der Freisetzung dienen und dürfen nicht als Garantie oder Qualitätsspezifikation aufgefasst werden. Die Informationen beziehen sich nur auf die speziellen genannten Materialien und sind für diese Materialien nicht unbedingt gültig, wenn sie in Kombination mit anderen Materialien oder anderen Verfahren verwendet werden, es sei denn, dies wird in diesem Text ausdrücklich erwähnt.

Ende des Sicherheitsdatenblatts